

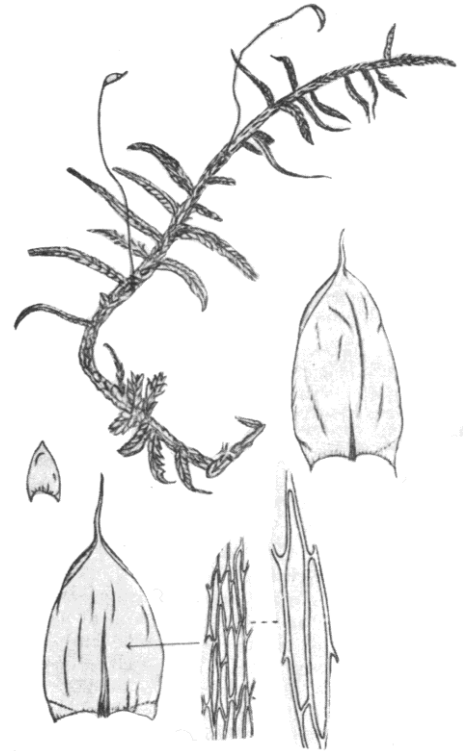
4.6 *Cirriphyllum piliferum* (HEDW.) GROUT

Pinsel-Haarblattmoos

Hypnales - Brachytheciaceae

Morphologie: Die kriechenden Stämmchen dieser kräftigen Art bilden lockere, hell- bis bleichgrüne Rasen. Die Triebe sind bis 15 cm lang und unregelmäßig fiedrig verzweigt. Die Triebenden sind häufig drehrund beblättert und durch lange, abstehende bis zurück-gebogene Haarspitzen spitz und von pinselartigem Aussehen. Die Blättchen sind plötzlich zugespitzt und laufen in eine haarfeine Spitze aus. Die geneigten Sporenkapseln werden im Winter, aber insgesamt nur selten ausgebildet.

Ökologie: *Cirriphyllum piliferum* ist ein Bodenmoos mäßig frischer bis feuchter, nährstoffreicher Standorte. Häufig kommt es in Wäldern, in Auenbereichen, an grasigen Stellen sowie an Wegrändern und Böschungen vor.



(aus NYHOLM 1954-1969)

Verbreitung: Das Pinsel-Haarblattmoos ist auf der gesamten Nordhalbkugel in den temperierten Gebieten verbreitet. Im tropischen Afrika kommt es in den ostafrikanischen Gebirgen vor.

Bestand und Gefährdung: Von den insgesamt vier (von weltweit insgesamt 20) in Deutschland verbreiteten Arten der Gattung ist *Cirriphyllum piliferum* die häufigste. Es handelt sich um eine nährstoffliebende und ausbreitungsfreudige Art, die im gesamten Bundesgebiet als nicht gefährdet eingestuft wird. Ihre Bestände sind oftmals gut entwickelt und großflächig.

